



Regierungsratsbeschluss vom 05. Mai 2020

Felix Platter-Spital (FPS) – Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und Entscheid über die Gewinnverwendung sowie Wahl der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020

P200653

1. Der Regierungsrat genehmigt die Jahresrechnung 2019 des Konzerns und des Stammhauses Felix Platter-Spital und nimmt Kenntnis von den Berichten der Revisionsstelle. Der Bilanzverlust des Stammhauses FPS wird im Betrag von Fr. -7'165'787 den Gewinnreserven zugewiesen.
2. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
3. Der Regierungsrat wählt als Revisionsstelle des Felix Platter-Spitals für das Geschäftsjahr 2020 die KPMG AG.

Begründung

Gemäss § 11 des Gesetzes über die öffentlichen Spitäler des Kantons Basel-Stadt (ÖSpG) vom 16. Februar 2011 nimmt der Regierungsrat Kenntnis vom Bericht der Revisionsstelle, genehmigt auf Antrag des Verwaltungsrates die Jahresrechnung des Konzerns und des Stammhauses des Felix Platter-Spitals (FPS) und entscheidet auf Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns des Stammhaus FPS. Der Regierungsrat bringt anschliessend die Jahresrechnung dem Grossen Rat zur Kenntnis. Das FPS, welches seit 2018 unter der Marke „Universitäre Altersmedizin FELIX PLATTER“ auftritt, blickt auf ein betrieblich erfreuliches Geschäftsjahr zurück. Der Umsatz und das betriebliche Ergebnis konnten im Neubau deutlich gesteigert werden. Jedoch führten die hohen Abschreibungen für den Neubau und insbesondere die kurzfristig abzuschreibende Modernisierung der Informatik zu einem negativen Jahresergebnis. Die Konzernrechnung des FPS schliesst das Berichtsjahr 2019 bei einem Gesamtumsatz von rund 110.2 Mio. Franken mit einem negativen Jahresergebnis von -7.153 Mio. Franken ab. Die Stammhausrechnung des FPS schliesst das Berichtsjahr 2019 bei einem Gesamtumsatz von rund 109.2 Mio. Franken mit einem negativen Jahresergebnis von -7.166 Mio. Franken ab. Der Bilanzverlust des Stammhauses FPS wird den Gewinnreserven zugewiesen. Zudem hat der

Regierungsrat für das Geschäftsjahr 2020 die KPMG AG als Revisionsstelle des FPS gewählt.

